

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

22. November 2019

Nummer 47

14. Firmen-Info-Treffen – zu Gast im Familienunternehmen Mainmetall

Bereits zum 14. Mal lud die Stadt Großröhrsdorf zu ihrem jährlichen Firmen-Info-Treffens im Oberen Rödertal und knapp 60 Gäste folgten dieser Einladung.

Am 13. November öffnete das mittelständische Großhandelsunternehmen Mainmetall im Gewerbegebiet Bretinig seine Türen. Bei Mainmetall dreht sich alles rund um das Bad, die Heizung und das Dach – und dies nunmehr seit 70 Jahren. 1948 als Familienunternehmen von Philip Bohling gegründet, wuchs das Unternehmen kontinuierlich und das auch über die Stadtgrenze von Bürgstadt hinaus. Die Wendezeit bewegte die Familie Leeger in die neuen Bundesländer, zurück zu ihren Wurzeln, zu expandieren und wie es der Zufall wollte, fungierte ein Wirt der früheren Großröhrsdorfer Bahnhofsgaststätte als Vermittler. 1991 verlegt Mainmetall seinen Standort in eine leerstehende Bandweberei nach Großröhrsdorf. Der Bauboom der Wende und der damit verbundenen Wachstumskurs des Unternehmens ließ das alte Fabrikgebäude schnell an seine Kapazitätsgrenzen stoßen, so dass Mainmetall 1995 in einen Neubau in das Gewerbegebiet nach Bretinig umzog.

Heute wird Mainmetall in der dritten und vierten Generation an über 22 Standorten mit 740 Mitarbeitern geleitet. Am Standort in Bretinig sind derzeit 106 Mitarbeiter und Auszubildende beschäftigt. Bretinig ist einer von drei Logistikstandorten des Unternehmens und deckt von hier Ostsachsen und die Zentren Dresden und Chemnitz ab. Der menschliche Kontakt und die Beratung vor Ort sind ein wesentlicher Teil des Unternehmenserfolgs. Dies drückt die Verbundenheit zum Fachhandwerk und die starke Mitarbeiter- und Kundenorientierung deutlich aus. Nicht zuletzt sind es die Unternehmensziele – Qualität, Ehrlichkeit, Spaß und Zufriedenheit – welche das Familienunternehmen erfolgreich machen.



Über die Lagerhaltung, das Energiesparzentrum und die moderne Badausstellung konnten sich die Gäste des Firmen-Info-Treffens nach der Unternehmensvorstellung von Prokurist Dirk Hartmann in einer Führung durch die Wirkungsstätten des Großhandelsunternehmens einen ersten Eindruck machen. Wie im Vortrag erwähnt, hält das Unternehmen konstant 38.000 Artikel aus deren Kernsortiment für seine Kunden vorrätig. Diese finden Platz im angrenzenden Hochregal- und Kleinteilelager, welches durch die Mitarbeiter stolz präsentiert wurde.

Wie auch in den vergangenen Jahren ist es Tradition, dass der Bürgermeister von Großröhrsdorf die Gäste des Firmen-Info-Treffens begrüßt. Dies ließ sich Stefan Schneider nicht nehmen und berichtete gleichzeitig über das aktuelle wirtschaftliche Geschehen der Stadt. Ein be-

sonderer Dank galt den „Firmenlenkern“, welche ihre Mitarbeiter, die in der Freiwilligen Feuerwehr sind, für Einsätze oder Schulungen von der Arbeit freistellen. Dies hilft bei der Sicherstellung der Tageseinsatzbereitschaft. Abschließend gilt sein Dank auch den anwesenden Unternehmen „Sie schaffen in Großröhrsdorf gute Arbeitsplätze und bringen unsere Stadt jeden Tag ein Stück weiter voran.“



v.l.n.r.: Bürgermeister Stefan Schneider; Dirk Hartmann, Prokurist der Fa. Mainmetall in Bretinig; Herr Milkuhn, Geschäftsführer der Deutsche Werkstätten Ohorn GmbH und Frau Teresa Kleber, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

In der anschließenden Vortragsreihe stellte Herr Milkuhn die Deutsche Werkstätten Ohorn GmbH, welche seit Mai dieses Jahrs im Gewerbegebiet Großröhrsdorfs seine neue Produktionsstätte baut, vor. Das Unternehmen ist seit 2008 Mitglied der Deutsche Werkstätten Gruppe und bearbeitet die eher kleineren, hochwertigen und sehr anspruchsvollen Aufträge im Bereich Innenausbau. Gerade noch wurde der Grundstein für den Neubau der Deutsche Werkstätten Ohorn GmbH gelegt, kündigt Herr Milkuhn schon die bevorstehende Einweihung im Februar 2020 an. Die neugebaute Halle ist eine folgerichtige Antwort auf die positive Geschäftsentwicklung der Ohorner Gesellschaft und auf dem Grundstück ist genügend Platz für zwei bis drei Erweiterungen. In den Neubau wird der Betriebsteil, welcher aktuell noch in Ohorn angesiedelt ist, künftig mit rund 20 Mitarbeitern produzieren.

Spannend ging es weiter mit einem Fachvortrag von Teresa Kleber von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden zum Thema „Digitalisierung - Einfluss auf den Mittelstand“. Frau Kleber ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Arbeitsgruppe Smart Production Systems an der Fakultät Informatik/Mathematik. Sie stellte gleichzeitig die Industrie 4.0 Modellfabrik, das Industrial IoT Test Bed, der HTW Dresden vor. Unternehmen haben hier die Möglichkeit, die unterschiedlichsten Technologien der Digitalisierung kennenzulernen und werden gleichzeitig beraten, wie sie diese auf ihrer Fertigung anwenden können.

Im Anschluss ließen die Gäste den interessanten Abend ausklingen und hatten Zeit zum Kennenlernen und Austauschen von Erfahrungen. Das Firmen-Info-Treffen diente wie auch die zahlreichen Jahre davor wieder als erfolgreiche Kommunikations- und Netzwerkplattform regionaler Unternehmen des Oberen Rödertals.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag:	19-7 Uhr
Mittwoch:	14-7 Uhr
Freitag:	von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
Samstag/Sonntag:	rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.11.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Leineweber	035955-45233
24.11.	9 - 11 Uhr	Schulstraße 12, Ohorn	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

22.11.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
23.11.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
24.11.	Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
25.11.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
26.11.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
27.11.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
28.11.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa - So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

22.11. - 29.11. Frau TÄ Junkert, Radeberg,
 Tel. 0160/1252984

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtnachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

die 4. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet am

**Dienstag, 26.11.2019 um 19.30 Uhr
 im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1**

statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29. Oktober 2019
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden
4. Beratung und Beschlussfassung zur Kündigung des Trägervertrages mit dem ASB-Kindertagesstätten der Ortschaft Bretinig-Hauswalde
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Stadträte/Informationen der Ortsvorsteher

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Stefan Schneider
 Bürgermeister

Aus der 3. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zu Beginn seiner Sitzung am 29. Oktober beschloss der Stadtrat den Jahresabschluss der ehemaligen Gemeinde Bretinig-Hauswalde zum 31.12.2013 mit einer Bilanzsumme von 23,9 Mio. €. Dies ist der erste dopplische Jahresabschluss der ehemaligen Gemeinde Bretinig-Hauswalde. Die örtliche Prüfung durch die LISKA TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu keinen Einwendungen geführt, so dass diese dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses empfehlen konnte. Auch die sich anschließenden Tagesordnungspunkte befassten sich mit den Jahresabschlüssen, hier allerdings für die Eigenbetriebe und für das Jahr 2018. Hier wurde ebenfalls seitens der Wirtschaftsprüfung eine ordnungsgemäße Geschäftsführung festgestellt und dem Stadtrat zum Beschluss empfohlen. Demnach schließt der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf mit einem Ergebnis von rund 277,9 T€ das Jahr 2018 ab. Der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Bretinig/Hauswalde beendete das vergangene Jahr mit einem positiven Ergebnis von rund 65 T€. Auch der Eigenbetrieb Großröhrsdorf mit seinen Sparten Massenei-Bad und Wohnungswirtschaft erwirtschaftete im vergangenen Jahr einen Jahresüberschuss in Höhe von 64,7 T€. Welcher zu 2/3 verwendet wird, um einen Verlustvortrag zu tilgen.

Bereits in seiner Sitzung im August hatte der Stadtrat die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2019 beschlossen. Diese war durch die finanzielle Darstellung der beiden wichtigen Investitionen Neubau einer 2-Feld-Sporthalle und Zuschuss an den freien Träger zum Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Bummiland“ notwendig geworden. Zur 1. Nachtragshaushaltssatzung hatte die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen jedoch eine Auflage: die für den Neubau der 2-Feld-Sporthalle veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3,6 Mio. € in den Jahren 2020 und 2021 soll reduziert werden. Dieser Auflage kam der Stadtrat nun mit einem Beschluss nach. Insgesamt wurden nun die Verpflichtungsermächtigungen für die zwei Bauvorhaben von bis 5,3 Mio. € auf 1,7 Mio. € reduziert.

Absenkung Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Ortschaft Bretinig-Hauswalde

In der Sitzung am 29. Oktober beschloss der Stadtrat einstimmig, die Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in den Ortsteilen Bretinig und Hauswalde auf das Niveau der Stadt Großröhrsdorf zu senken. Nach der Eingliederung der Gemeinde Bretinig-Hauswalde mussten zunächst aufgrund des Haushaltsstrukturkonzeptes die höheren Steuersätze beibehalten werden. Ab dem Jahr 2020 können diese nun für die gesamte Stadt vereinheitlicht werden. Dem Vorschlag der Stadtverwaltung Großröhrsdorf nachkommend soll die Herstellung der notwendigen Gleichbehandlung nicht durch die Erhöhung auf das Niveau der einstigen Gemeinde Bretinig-Hauswalde erfolgen, sondern durch Steuersenkung in der neuen Ortschaft Bretinig-Hauswalde.

Stadtnachrichten

Damit werden die Einwohner und die ansässigen Unternehmen der Ortschaft Bretnig-Hauswalde direkt um folgende Beträge entlastet:

Grundsteuer A: von 340 % auf 300 % Mindereinnahmen ca. 2.000 €
 Grundsteuer B: von 440 % auf 410 % Mindereinnahmen ca. 24.000 €
 Gewerbesteuer: von 400 % auf 390 % Mindereinnahmen ca. 65.000 €

Diesem Beschluss stimmten alle anwesenden Stadträte einheitlich zu.

Keine Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätten in der Stadt Großröhrsdorf

Durch Beschluss des Stadtrates sind die Elternbeiträge mittels festgesetzter Prozentsätze an die Entwicklung der Betriebskosten in den Kindertagesstätten jährlich anzupassen. Auch für das Jahr 2020 ist hier mit einer Steigung der Betriebskosten durch Qualitätsverbesserung und steigenden Personalkosten zu rechnen.

Der reguläre Elternbeitrag beträgt in der Krippe 22%, im Kindergarten und im Hort 30% der Betriebskosten.

Demnach würde sich der Elternbeitrag in Abhängigkeit zu den Betriebskosten für ein Krippenkind mit 9 Stunden täglicher Betreuungszeit pro Monat von 208,51 € auf 251,77 € im Jahr 2020 erhöhen. Auch der bisherige Betrag von 138,37 € für die Betreuung von täglich 9 Stunden im Kindergarten würde um 13,91 € auf 152,28 € steigen. Und der Elternbeitrag für die 6-stündige Betreuung im Hort würde 5,47 € mehr kosten, und damit von 76,76 € auf 82,23 € erhöht.

Durch die Anhebung der Landeszuschüsse war es bereits im Jahr 2019 möglich, die Beiträge auf dem Niveau von 2018 zu halten. Mit der vollen Anrechnung der Landeszuschüsse, welche im Juni bzw. Juli 2019 erhöht wurden, können nun auch die Kostensteigerungen im Jahr 2020 zu einem großen Teil ausgeglichen werden. Um die Familien in Großröhrsdorf finanziell zu entlasten, schlug die Stadtverwaltung Großröhrsdorf vor, die bereits geltenden Elternbeiträge beizubehalten. Dieser Empfehlung folgte der Stadtrat auch mehrheitlich und sprach sich gegen eine Erhöhung der Elternbeiträge aus.

Ferner beschloss der Stadtrat in seiner Sitzung im Oktober die Zweckvereinbarung zur ortsfesten Landfunkstelle mit den Gemeinden Wachau und Arnsdorf. Bereits seit Ende des Jahres 2018 befindet sich die ortsfeste Landfunkstelle in Großröhrsdorf. Diese ermöglicht bei Großschadensereignissen eine Koordinierung der Einsatzteams vor Ort. Da nicht jede Gemeinde eine solche Landfunkstelle betreiben soll, erfolgte durch den Landkreis die Zuweisung der Gemeinden Wachau und Arnsdorf nach Stadt Großröhrsdorf. Die Zweckvereinbarung regelt in erster Linie den Betrieb der ortsfesten Landfunkstelle und die Kostenverteilung. Ebenso entschied der Stadtrat, die außerplanmäßigen Aufwendungen für die Instandsetzung des Daches der Praßerschule i.H.v. 175 T€ durch Umverteilung nicht benötigter Mittel für Zuschüsse an Träger der Kindertagesstätten zu realisieren. Die Stadtverwaltung ist bestrebt, diese Kosten im Rahmen einer gerichtlich zu klärenden Schadensersatzforderung wegen Baumängeln bei der Sanierung der Praßerschule im Jahr 2010 einzufordern. Unabhängig muss das Vorhaben jedoch jetzt realisiert werden, um noch mehr Schaden abzuwenden. Das Dach ist bereits wieder geschlossen. Ab Anfang Dezember sollen die Räume wieder für den Schulunterricht genutzt werden können.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand ekant:

Rathausstraße 12 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,84 m² WFL im 3. OG li bestehend aus Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Ki-Zimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil
 5,80 €/m² KM + NK

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Zi. 17 oder telefonisch unter 035952/28323.

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Mittwoch, dem 27. November 2019, um 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** im Ortsteil Hauswalde statt.
 H.-G. Sachse

Stadtnachrichten

Startschuss für den Weihnachtsmarkt

Stattliche 19,5 m misst der diesjährige Weihnachtsbaum von Großröhrsdorf beim Fällen vorige Woche Mittwoch. Natürlich etwas zu groß für den Rathausvorplatz, so dass die Tanne vom technischen Dienst auf eine Länge von 13 m gekürzt werden musste. Die Douglastanne der Familie Orphal wurde Anfang der 90er Jahre gepflanzt und da war noch nicht absehbar, dass sie einmal so eine stattliche Größe erreicht. Denn auf Grund eines späten Frostes im Frühjahr musste der Baum auf die Hälfte zurückgeschnitten werden. Dass er trotzdem eine so schöne Spitze und Form ausgebildet hat, freut Frau Orphal sehr.



Dieses Jahr war es für den Technischen Dienst und den Kranführer eine knifflige Angelegenheit, die Tanne aus dem Vorgarten an der Rathausstraße heraus zu dirigieren. Angrenzende Häuser und eine Fernsehleitung, die durch den Krone führte, erschwerten das Fällen und den Abtransport. Umso schöner erstrahlt die Tanne nun mit Hilfe von 120 LED-Lampen und wird in den kommenden Wochen den Rathausvorplatz schmücken. Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende laufen also auf Hochtouren.

Herzlichen Dank an Familie Orphal für diesen schönen Baum.

Weihnachten im Rödertal



Eröffnen Sie die Adventzeit am 1. Dezember 2019 in stimmungsvoller Umgebung

*Advent ist die Zeit, da rückt man zusammen und genießt diese Ruh.
 Da ist man befreit, weit weg ist der Alltag, also lass es nur zu.*

In diese Adventsstimmung lädt Sie der Revueclub Bretnig-Hauswalde mit vielen ehrenamtlichen Wichteln recht herzlich ein.

Was ist für Sie ab **13.30 Uhr** in der weihnachtlich **geschmückten Hofescheune** zum dritten Adventsfest vorbereitet?

- **Eröffnung der Außenstelle des Weihnachtsmann-Postamtes**
 Die Kinder können vor Ort ihre Wunschzettel verfassen und abgeben. Jeder Brief wird beantwortet - versprochen!
- **Weihnachtsbastelstraße**
 Die Kinder können kleine Weihnachtsgeschenke für Mutti und Vati basteln.
- **Weihnachtsprogramm des Revueclubs Bretnig-Hauswalde e.V.**
 Erleben Sie den weihnachtlichen Zauber mit Liedern, Gedichten und Geschichten rund um die schönste Jahreszeit
- **Weihnachtliche Posaunenklänge**
 traditionelles Konzert vom Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft Bretnig e.V.
- **Märchenspiel „Schneewittchen und die 7 Zwerge“**
 von und mit dem Revueclub Bretnig-Hauswalde e.V.
- danach werden wir und sicherlich alle Kinder den Nikolaus zünftig begrüßen

Kommen und besuchen Sie uns, denn bei einem Stückchen Stollen oder einer Bratwurst und Glas Glühwein kommt man so richtig in der Adventszeit an!

AG Weihnachtsmarkt

KINDER-RÄTSEL-SPASS 2019

Hallo liebe Kinder,

auch in diesem Jahr kommt pünktlich zum Weihnachtsmarkt der Nikolaus nach Großröhrsdorf und bringt natürlich wieder viele kleine Leckereien mit.

Für den ein oder anderen versteckt sich sogar ein etwas größeres Geschenk im Geschenkesack. Der Nikolaus freut sich dabei über schöne bunte Karten von euch. Am besten mit einem Schneemann vorn drauf.

Schneidet einfach den Schneemann aus und klebt ihn auf eine Postkarte. Doch so ohne seine Sachen ist es dem Schneemann sicherlich zu kalt. Am besten ihr zieht den Schneemann schön warm an, entweder mit einem Hut oder einer Wollmütze, mit einer Krawatte oder lieber einem warmen Schal, mit Besen oder lieber einem Regenschirm. Wenn ihr möchtet, könnt ihr das Bild auch ausmalen.

Die Postkarte mit eurem Schneemann gebt ihr bitte bis zum 5. Dezember im Rathaus ab oder werft sie in den Rathausbriefkasten. Die Auslosung findet dann am Sonntag, dem 8. Dezember 2019, um 15.30 Uhr zum Weihnachtsmarkt auf der Bühne vor dem Rathaus statt. Vergesst nicht euren Namen, die Anschrift und euer Alter anzugeben. Kleine Bastelfreunde dürfen sich natürlich helfen lassen.

Zu gewinnen gibt es tolle Geschenke, die euch der Nikolaus übergeben wird. Wir freuen uns auf eure Zusendungen! Viel Spaß beim Basteln!



Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Alter: _____

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

aus Großröhrsdorf

Herrn Horst Schöne am 29.11. zum 100. Geburtstag
 Frau Annelies Schöne am 30.11. zum 95. Geburtstag

und aus dem Ortsteil Hauswalde

Frau Elke Parpart am 30.11. zum 70. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, der Bürgermeister,
 die Ortsvorsteher und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
 wünschen den Jubilaren
 alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier

Liebe Kleinröhrsdorfer Seniorinnen und Senioren,

hiermit laden wir Sie recht herzlich für

Sonnabend, den 30.11.2019, 14.30 Uhr,
 zur Weihnachtsfeier in den Wintergarten der „Seeterrasse“
 auf dem Campingplatz Luxoase ein.

Bitte melden Sie sich bis zum 26.11. bei uns an:

- per Eintrag in die Liste beim Kleinröhrsdorfer Bäcker Kunath (Telefon 44648; geöffnet Mo-Do 6.30-9.00, Fr 6.30-10.00 und 14.30-17 Uhr, Sa 7.00-10.00 Uhr),
- oder per Telefon (Nummern siehe unten)
- oder per Zettel (einfach in einen unserer Briefkästen stecken).

Ina Philipp, Wallrodaer Straße 9, Tel.: 149047
 Iljana Hilpert-Bohrisch, Am Storchennest 9, Tel.: 46063

Einladung zum Handarbeitstreff

Am **25. November 2019** findet wieder für alle Handarbeitsinteressierten, -profis und Neugierige ein Handarbeitstreff im Pfarramt Kleinröhrsdorf (Rödertalstr. 24) statt.

Alle Altersgruppen sind willkommen!

Schauen Sie doch einmal zwischen 16.00 und 18.00 Uhr vorbei.

Weitere Informationen bei Ute Liebold (Tel: 035952-32757)



SG Großröhrsdorf - Abt. Volleyball

Guter Saisonstart für die 1. Damenmannschaft



Am vergangenen Samstag durfte nun auch die noch nicht in die Saison gestartete erste Damenmannschaft der SG Großröhrsdorf wieder Punktspielluft schnuppern. Mit einem altbekannten Gegner, den Damen aus Freital und einem unbekanntem Team, dem Aufsteiger Nossen waren alle sehr gespannt, was auf einen zukommt.

Pünktlich 14 Uhr flog der erste Ball übers Netz und schon die ersten Ballberührungen versprachen lange Ballwechsel. Bis zum 8:8 war es ein sehr ausgeglichenes Spiel, jedoch zeigten sich schon erste Unsicherheiten in der Annahme. Dies zog sich leider wie ein roter Faden durch den ersten Satz und Freitals kleine Serien ließen sie auch verdient mit 25:17 gewinnen. Der zweite Satz war wie ein Spiegelbild des ersten Satzes und auch dieser ging mit 25:17 an die Damen aus Freital.

Im dritten Satz fanden die Rödertalerinnen deutlich besser ins Spiel und es gelang eine Führung von 4 Punkten zum 8:4. Diese gelang es jedoch nicht ins Ziel zu bringen und somit mussten man sich nach über einer Stunde Spieldauer leider schon geschlagen geben. Mit 25:21 gewann Freital Satz Nummer drei und somit gingen die ersten 3 Punkte auf ihr Konto.

Das zweite Spiel des Tages bestritten Freital und Liganeuling Nossen. Sichtlich beeindruckt von der Spielfreude der jungen Nossenerinnen gelang Freital auch dieser knappe Sieg.

Vereine und Verbände

Mit gehörigem Respekt durften wir im dritten Spiel des Tages nochmal alles geben, um nicht mit leerem Punktekonto nach Hause zu fahren.

In den ersten Satz starteten wir mutig und druckvoll. Dies wurde endlich auch belohnt. Der Großröhrsdorfer Motor kam immer mehr in Gang und die frühe Führung konnte bis Satzende gehalten werden. 25:20 Satzgewinn. Das kann sich sehen lassen. Im zweiten Satz war deutlich zu spüren, dass Nossen im Spiel gegen Freital an seine Grenzen gelangte und nicht mehr so agil und konzentriert war wie noch im Spiel zuvor. Somit konnte auch der zweite Satz deutlich mit 25:16 gewonnen werden. In Satz 3 waren die jungen Nossenerinnen wieder mobiler und haben mit guten Serien das Spiel dominiert. Auch den Damen der SG waren jetzt schon die 6 gespielten Sätze anzusehen und somit ging Satz 3 verdient mit 25:19 nach Nossen. Nun gut, dann sollte es eben doch noch nicht sein. Nach kurzer Ansage durch Trainer F. Behr wurden nochmal alle Spielsituationen durchdacht und mit höchster Konzentration und letzter Energie sollten die 3 Punkte auf das Großröhrsdorfer Konto. Im Schnelldurchlauf konnte ein 8 Punkte Vorsprung zum 15:7 erspielt werden. Jedoch wurden die Fans der Nossenerinnen immer lauter und die Spielerinnen motivierter. Ein toller Schlagabtausch mit super Abwehraktionen und cleveren Angriffen ließen beide Seiten ab und zu verzweifeln. Nossen kam nochmal auf ein 22:21 ran, jedoch fiel nach knapp 2 Stunden der letzte Ball auf deren Seite zu Boden. 3:1, ein Ergebnis, womit keiner vor dem Spiel gerechnet hatte.

In nur 2 Wochen geht es für die Damen weiter in heimischer Halle gegen die Damen des Post SV Dresden II.

Ergebnisse:

Freital – Großröhrsdorf: 3:0 (25:17,25:17,25:21)

Nossen – Großröhrsdorf: 1:3 (20:25,16:25, 25:19, 22:25)



Es spielten: B. Gilge (MB/Z), A. Kuban (L), B. Weise (D), A. Möbius (AA), A. Lehmann (D;AA), R. Seebröcker (MB), S. Strangalies (MB), C. Häupl (Z), K. Zumpe (AA)



SG Kleinröhrsdorf - Kegeln

OKV-Liga Staffel 1

SG Kleinröhrsdorf 1. - Liebstädter SV 3306:3048 7:1
Am vergangenen Samstag gastierte der Liebstädter SV bei uns. Furios begannen Stephan Hürigg 565 Holz und Olaf Schurig 568 Holz und zeigten gleich, wo es heut hingehen sollte. Heiko Hornuff 519 Holz, in den letzten Spielen immer mit oben dran, musste heute einen kleinen Dämpfer einstecken. Sein Spiel konnte er aber trotzdem gewinnen. Nach einer Zwangspause war unser „Kleiner“ Tino Braun 564 Holz wieder mit am Start. Was so eine Pause anrichten kann. Große Klasse. Martin Dölling 556 Holz. Nach seinem Bahnrekord ist er konstanter geworden und hatte auch heut keine Probleme mit seinem Gegner. Robert Kunz mit 534 Holz, wollte sicherlich zu viel und gab seinen Punkt ab. Am Ende verpassten wir unseren eigenen Mannschaftsbahnrekord nur knapp. Es war wieder ein schöner Tag für uns.

Vereine und Verbände

Wie spielten mit: Stephan Hürigg 565 Holz (1 MP), Olaf Schurig 568 Holz (1 MP), Heiko Hornuff 519 Holz (1 MP), Tino Braun 564 Holz (1 MP), Martin Dölling 556 Holz (1 MP) und Robert Kunz 534 Holz (0MP)

Kreisoberliga

SG Kleinröhrsdorf 2. - SG Kraftverkehr Kamenz 1:7 (3038:3125)
Zum 7. Punktspiel am 09.11.2019, hatten wir Kraftverkehr Kamenz zu Gast. Der Gegner zeigte gleich zu Beginn, dass das ein schwer zu gewinnendes Spiel für uns werden könnte. Enrico Wolf holte mit dem Tagesbestwert von 557 Holz den ersten Mannschaftspunkt. Torsten Haase musste da mit seiner Klasse 549 Holz den Punkt leider abgeben. Auch die anderen Kegler unserer SG konnten, bis auf Paul Liebold, nicht Punkten. Kamenz war an diesem Tag die bessere Mannschaft und sie hatten für ihre Spieler die richtigen Gegenspieler ausgesucht.

Für die SGK spielten: Torsten Haase 549 (0 MP); Paul Liebold 489 (1 MP); Bernd Händler/ab 31. Kugel Toni Schölzel 477 (0 MP); Harald Mithel 503 (0 MP); Marco Brückner 493 (0 MP) und Daniel Schäfer 527 Holz (0 MP).
DS

SG Großröhrsdorf – Kegeln - Senioren OKV-Liga, Staffel 1: Platz 5 nach der Hinrunde

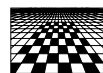


In einem spannenden Spiel verloren die Senioren in Bannewitz mit 1981:2064.

Es spielten g. Nitzsche 485 (0), F.Große (0), P. Schudter 505 (1) und Th. Haufe 523 (0).

Tabelle:

1. TSV 1862 Radeburg	12:2	5. SG Großröhrsdorf	5:9
2. SV Bannewitz	12:2	6. KSV Dresden-Leuben	4:10
3. Dresdner SV 1910	8:6	7. SG Lückersdorf-Gelenau	4:10
4. SV Fortschritt Pirna	8:6	8. SV Pesterwitz	3:11



SC 1911 - Schach

Platz 1 verteidigt

SC 1911 Großröhrsdorf - SV TuR Dresden 4,5:3,5

In der 4. Runde der 2. Landesklasse war Spitzenreiter Großröhrsdorf gegen den Tabellenfünften TUR Dresden leicht favorisiert.

Nach Remisen an den Brettern 5 (Schulze) und 7 (A. Schneider) sorgten die ganz souverän heraus gespielten Siege von Proschmann (2.) und Kaiser (8.) für eine 3:1 Führung des SC 1911.

Da an drei der verbleibenden vier Bretter die Großröhrsdorfer besser standen, lag zu dem Zeitpunkt ein hoher Sieg in der Luft. Doch dann gab es wie schon im letzten Spiel unnötige Schrecksekunden, da Pörner (6.) den Gewinnzug übersah und nur remiserte und auch Noack seinen Vorteil nicht nutzen konnte und ebenfalls in eine Punkteilung durch Zugwiederholung einwilligen musste.

Da Simon am Spitzenbrett verlor, hieß es nur noch 4:3 und der Sieg war noch nicht unter Dach und Fach. Im Interesse des Teams nahm dann Plaettner(5.) trotz deutlich besserer Stellung in Zeitnot das Remisangebot seines Gegners an.

Damit hieß es am Ende knapp, aber verdient 4,5:3,5 für den SC 1911.

Da Verfolger Ottendorf verlor, ist Großröhrsdorf nunmehr die einzige noch ungeschlagene Mannschaft.

Verdienter Gästesieg

SC 1911 Großröhrsdorf II. - SV Rot-Weiß Schirgiswalde 3:5

In der 4. Runde der 1. Bezirksklasse unterlag die Zweite des SC 1911 trotz harter Gegenwehr dem Spitzenteam aus Schirgiswalde mit 3:5.

Neben zwei Niederlagen von Schöne und Wehner gab es sechs Remisen durch Längert, Lindner, J. Thalheim, Schwarze, Droese und Bär.

Trotz einiger hoffnungsvoller Stellungen gelang kein voller Erfolg für einen Spieler der Gastgeber, was am Ende zum erwarteten Auswärtserfolg der Gäste führte.

Während Schirgiswalde im Kampf um den Aufstieg Punkte sammelte, verbleibt Großröhrsdorf II. auf Rang 8 und wird sich bis zum Schluss auf einen Kampf gegen den Abstieg einstellen müssen.

Andreas Schneider

Vereine und Verbände



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

Donnerstag, 14.11.

E-Junioren 2. Kreisliga (B) SV Burkau – SC 1911 2 8:1

Freitag, 15.11.

E-Junioren 2. Kreisliga (B) SC 1911 – Lomnitzer SV 7:6

Samstag, 16.11.

2. Männer 1. Kreisliga (A) SpG Gaußig/ Göda – SC 1911 2 1:3

D-Junioren 2. Kreisliga (B) SG Großnaundorf – SC 1911 9:1

F-Junioren 1. Kreisliga (A) SG Großnaundorf – SC 1911 0:1

Sonntag, 17.11.

C-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – Baruther SV 3:1

E-Junioren 2. Kreisliga (B) SC 1911 2 – SpG SG Frankenthal/
SV Fortschritt Großhartau 5:3

E2 schlägt sich wacker beim Spitzenteam

Beim Nachholspiel wartete mit Burkau 1. ein echter Brocken auf unsere Spieler. Dennoch setzten die Gäste die Marschroute mehr als gut um und waren bereits in der 2. Minute dem Führungstreffer nahe. Einen berechtigten 9m- Strafstoß setzte der gefoulte Jonas leider nur an den Pfosten. Faktisch im Gegenzug trafen die Gastgeber zum 1:0. Weiterhin war ein gutes Spiel beider Mannschaften zu sehen. Logischerweise gab Burkau den Ton an und scheiterte mehrmals an Ben. Aber auch die Gäste hätten mehrfach den Ausgleich erzielen können. Selbst durch das 2:0 (15.) ließ den Sportclub nicht entmutigen. Einzig die letzten 3min bis zur HZ waren verbesserungswürdig. Da traf Burkau 3x und machte den Sack quasi zu. Nach dem Wechsel das gleiche Geschehen. Tapfer machte unsere Mannschaft dem Gastgeber das Leben schwer. Weiter wurden gute Gelegenheiten ausgelassen, selbst Tore zu erzielen. Burkau markierte noch 3 weitere Treffer ehe die Gäste ihren mehr als verdienten Torerfolg verbuchten. Jonas traf dieses Mal, nach Hand auf der Linie, sicher zum Ehrentreffer. Mit ihrem couragierten Auftritt ernteten die Spieler nicht nur von ihren eigenen Trainern große Anerkennung, sondern heimsten auch von den Burkauer Verantwortlichen ein dickes Lob ein. Weiter so! SC : Ben, Neo, Willi, Thome, Max, Oskar, Jonas, Alvin, Nick und Luis

Wir sind eine Fußballmannschaft!

Schwierige Platzverhältnisse erhöhten am vergangenen Sonnabend in Großnaundorf die Schwierigkeitsstufe für die Kicker der SC1911 F-Jugend. Trotz drei fehlender Jungs sorgte unsere Offensivabteilung von Beginn an für ordentlich Betrieb. Jonas und Max erzielten die Treffer für den Sportclub. Eine kurze Inaktivität von gleich vier SC-Akteuren sorgte in der Folge für den Ehrentreffer der Gastgeber. Der Halbzeitstand war 1:4. Die stabile Abwehrarbeit durch Jannes (Kapitän), Willi und Fritz sorgten für wenig Gefahr vor dem eigenen Kasten. Auch unser Torwart Bruno glänzte mit zwei Paraden und diversen fest gehaltenen Bällen. Die Jüngsten Mats und Liam sind im gelb-blauen Team angekommen und gaben ebenso Vollgas. Die Spieler erhielten heute von den Trainern ein Extralob für die kämpferisch und läuferisch starke Leistung, aber auch für ein besonders gelungenes und sehenswertes Zusammenspiel. Endstand 1:6. Die zu Beginn der Saison „bunt zusammengewürfelte“ Truppe bildet nun eine richtige Fußballmannschaft, in der jeder einzelne Spieler mit Freude und Eifer dabei ist. Die Jungs konnten alle durch regelmäßiges Training und die gesammelten Erfahrungen im Ligabetrieb einen ordentlichen Satz nach vorne machen. Zu Saisonbeginn galt das Ziel nicht Letzter zu werden und nun ziehen die F-Jugend-Kicker als Vorrunden-Zweiter in die Meisterrunde ein! Spitzenleistung Jungs!
Spieler: Bruno, Willi, Jannes, Fritz, Mats, Liam, Jonas, Leo, Max (FL)

Vorschau

Mittwoch, 20.11.

13:00 2. Männer 1. Kreisliga (A) SC 1911 2 – SV Post Germania Bautzen 2

Samstag, 23.11.

12:30 B-Junioren 1. Kreisliga (A) SpG SV Einheit Kamenz/BIW FV 08 – SC 1911

14:00 1. Männer Landesklasse Königswarthaer SV – SC 1911

Sonntag, 24.11.

11:00 C-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – SpG SV Traktor Malschwitz/
SV Budissa 08 Klein- BZ

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

Vereine und Verbände



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Samstag, 16.11.

D-Junioren: FSV – Arnsdorf 2. 5:0

F-Junioren: FSV -Ralbitz/Horka 2:1

C: Junioren: FSV/ Rammenau – Bischofswerda/Burkau abgesagt

D-Junioren: FSV 2./Rammenau – Wachau 7:0

E-Junioren: Bischofswerdaer FV – FSV 1:17

B-Junioren: Schwepnitz – FSV/ Großnaundorf/Lomnitz 1:5

Herren: FSV2./Rammenau 2. Königsbrück/Lausnitz 0:2

Sonntag, 17.11.

A-Junioren: FSV/ Rammenau/ Burkau – SG Wilthen 6:3

Herren: FSV 1. - Ottendorf-Okrilla 2:3

Vorschau:

Donnerstag, 21.11.

D-Junioren: Königsbrück/ Lausnitz – FSV/ Rammenau 17:30

Samstag, 23.11.

F-Junioren: FSV – Crostwitz 09:30

B-Junioren: Großnaundorf/FSV – Cunnersdorf/Deutschbaselitz 10:30

Sonntag, 24.11.

C-Junioren: FSV/ Rammenau – Cunnersdorf/Deutschbaselitz 11:00

A-Junioren: FSV/Rammenau/Burkau – Gröditz/Hochkirch 12:30

ERSTE I Niederlage im Derby

Bei Fritz-Walter-Wetter traf der FSV am vergangenen Samstag auf die Zweite des SC 1911. Beide Mannschaften gingen auf dem sehr guten Rasenplatz die ersten Minuten ruhig an. Eine viertel Stunde war gespielt, als der Ball erstmals im Tor lag. Jakob Sobe trat eine Ecke die länger und länger wurde. Der gut aufgelegte Großröhrsdorfer Keeper konnte den Ball an die Latte lenken. Erik Dietze drückte den Ball über die Linie, doch wurde zurecht auf Foul entschieden. Nach 18 gespielten Minuten hatte Jakob Sobe im Mittelfeld viel Platz und hielt einfach mal drauf. 1:0 für den FSV – stramme, flache Schüsse sind auf nassem Rasen eben ein probates Mittel. Das Spiel passte sich in der Folge dem Wetter an. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff kam der Gastgeber zum verdienten Ausgleich.

Die zweite Halbzeit begann mit zwei Paukenschlägen. Der FSV, in der Spielanlage überlegen, kam durch Jonas Roch und Daniel Gronich zu sehr guten Torchancen. Doch blieb es bei Torchancen, denn der Ball verfehlte leider bei beiden Versuchen sein Ziel. In der 63. Spielminute bekam der SC einen Elfmeter zugesprochen, welcher sicher verwandelt wurde. Bretnig ging nun offensiver zu Werke und öffnete dem Sportclub Räume zum Kontern. Diese wurden jedoch von Lars Nitzsche vereitelt. Nach einem Eckstoß in der 75. Spielminute konnten die Gastgeber auf 3:1 erhöhen. Eric Hempel hatte kurze Zeit später die Chance den Anschlusstreffer zu erzielen, doch verfehlte auch sein Schuss das Ziel. Bretnig zeigte im Derby sicherlich die besseren Ansätze, doch bewiesen die Ortsnachbarn, dass im Endeffekt Tore ein Spiel entscheiden. S.G.

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de



HC Rödertal e.V. – die Rödertalbienen Handball

2. Handballbundesliga Frauen:

Auftakt in „Englische Woche“ geglückt

HC Rödertal – TSV Nord Harrislee 20:17 (11:10)
Die „Nordfrauen“ hatten Anwurf. Rammer zeigte mit ihrer ersten Parade, dass es heute nicht einfach wird an ihr vorbei zu kommen. Auf der anderen Seite wurde Ivanauskaite in Position gebracht und erzielte das 1:0. Die Gäste zeigten ihr gewohnt schnelles Spiel nach vorne nach Ballgewinn. Die Bienen hatten in den ersten 15 Minuten große Probleme sich auf diesen Spielstil einzustellen. Dadurch setzten sich die Nordlichter auf 7:3 ab. Tammy Kreibich (2 Tore) kam auf die Platte und stellte mit einer guten Einzelleistung auf 4:7. Mit zunehmender Spieldauer stand die Bienen-Abwehr immer besser. Ab der 20. Minute häuften sich jedoch die Fehler bei den Gästen. Wenn sie einmal zum Abschluss kamen, war bei Rammer Endstation. Nach einem Ballgewinn war die Harrislee-Abwehr noch nicht formiert, Ivanauskaite nutzte dies zum 6:9 und leitete einen 5:0-Lauf des HCR ein. Mit einer 11:10 Führung für die Bienen ging es in die Halbzeit. Die Gastgeberinnen starteten gut in die zweite Hälfte. Ivanauskaite setz-

Vereine und Verbände

te sich mit einer tollen Einzelleistung durch und netzte zum 12:10 ein. Der HCR zwang durch seine deutlich aggressivere Abwehr, im Vergleich zur ersten Hälfte, den Gegner immer wieder zu Fehlern. Bis zur 54. Minute konnte Harrislee den Rückstand nicht verringern. Die flinke Novotna wurde strafwürdig gefoult. Beim fälligen Siebenmeter scheiterte Pollakowski erst an der Schlussfrau des TSV, bekam jedoch den Abpraller. Mit einem kaltschnäuzigen Dreher traf sie zum 19:16 und kurze Zeit später zum 20:17.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „Ann Rammer hat uns heute gerettet. Natürlich war auch die Abwehrarbeit gut, aber zwischenzeitlich dachte ich, dass sie das Tor zugenagelt hat. In dieser Saison haben wir die Qualität, dass wir trotz eines Rückstandes, wie heute beim 3:7, nicht auseinanderfallen, sondern zurück in die Partie finden. Die Stimmung war heute grandios. Da laufen meine Spielerinnen von alleine. Aber wir müssen auch auf der Platte für eine gute Atmosphäre sorgen. Ich bedanke mich beim Heimpublikum. Das wird am Mittwoch bestimmt ein ganz heißes Duell.“

HCR: Ann Rammer, Ronja Nühse, Rabea Pollakowski (6/2), Brigita Ivanaukaite (6), Julia Mauksch (4/1), Tammy Kreibich (2), Meret Ossenkopp (2), Thilde Boesen, Saskia Nühse, Lisa Loehning (n.e.), Linda Emely Zöge (n.e.), Victoria Hasselbusch (n.e.) Bericht: Florian Triebel

Heimspiele

Sonntag, 24.11.

13:00	B1	Sachsenliga	Zschorlau/Schneeberg
15:00	A	Bezirksliga	TSV Dresden-Bühlau

www.roedertalbienen.de

PUSTEBLUME Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf Telefon: 3 11 48 pustebume-hobus@t-online.de	Montag	9-18 Uhr
	Dienstag	9-18 Uhr
	Mittwoch	9-18 Uhr
	Donnerstag	9-18 Uhr
	Freitag	9-18 Uhr
	Samstag	9-12 Uhr
	Sonntag	9-11 Uhr

zu vermieten: Großröhrsdorf

Schillerstraße 2, Dachgeschoss, schöne 1-Raum-Wohnung, ca. 38 qm, Bad mit Dusche und WC, Abstellraum im Keller, Garagenplatz auf Anfrage, ab 1. Februar 2020 (eventuell auch ab 01. Januar 2020)
Warmmiete: 298,00 Euro

Tel.: 0170 / 381 32 74

Fernsehservice

Verkauft Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

mini Lernkreis Nachhilfe

Wir suchen Unterstützung für unser Lehrerteam!

Lehrkräfte (m/w/d) für Nachhilfeunterricht in Großröhrsdorf und Umgebung gesucht; päd. Eignung erforderlich; gern auch Senioren, Referendare, Soz.-Päd., Fremdsprachenkorrespondenten...

Kontakt & Infos: Tel. 035240 778735



Karosseriebaumeister
Gerd Hörnig
www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden -
wir richten´s wieder !

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Kirchliche Nachrichten

24. November – Ewigkeitssonntag (Totensonntag)

Rammenau:	09.00	Gottesdienst
Kleinröhrsdorf:	09.00	Gottesdienst mit der Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
Bretzig:	10.30	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	10.30	Gottesdienst mit der Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres und Kindergottesdienst
Hauswalde:	14.00	Gottesdienst

29. November
Bretzig: 19.00 Nacht der Lichter

Vorfriede auf Weihnachten

Alle interessierten Gäste sind eingeladen, am **1. Advent, dem 1. Dezember 2019, 16:00 Uhr** die adventlich geschmückte Kleinröhrsdorfer Kirche zu besuchen. Neben kleinen Instrumentalstücken wollen wir Adventslieder hören und auch mitsingen.

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Anschließend können wir uns noch an einem Basar und gemütlichem Beisammensein mit Imbiss und Getränken im Pfarrhaus erfreuen.

Dorothea Wappler

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Autoreparatur

Mirko Leuthold



Gewerbering Süd 18 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretzig (Gewerbegebiet)

Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - info@auto-leuthold.de - www.auto-leuthold.de

Mechanik - Karosserie - Reifenservice



BIS ZU
30%
SPAREN

Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann

Steffen Berthold

Tel. 035952 48026

Fax 0800 2875322298

steffen.berthold@HUKvm.de

Milanweg 13

01900 Großröhrsdorf

OT Kleinröhrsdorf

Di 16.00 – 19.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Festplatz  Gaststätte

 **Angebot**
ab 24. November 

Gänsebrust
mit Rosenkohl und Herzoginkartoffeln

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

26. Modellbahnausstellung

1. Adventswochenende
29.11. - 01.12.2019

Freitag von 15 bis 19 Uhr
Samstag von 10 bis 19 Uhr
Sonntag von 10 bis 18 Uhr

Ostsächsische Kunsthalle
Robert-Koch-Straße 12
Pulsnitz



 **Der ERSTE Fernseher,**
der Ihr Grundstück überwachen kann!*
Wir führen Ihnen gern das Gerät auf der Bergstraße 3 vor!

Bester Ton zum besten Bild.



MONITORLINE UHD 
4K/UHD-Display
49"/123 cm oder 55"/139 cm

SONATA 1
UHD-Receiver/Soundbar
UHD ULTRA HD  

BESSER MADE IN GERMANY

Entwickelt in Dresden! **Universal Standfuß**
in 9 Farbvarianten

- Fernsehgeräte mit **echtem Service** vom **geschulten Fachmann**
- Verkauf und Installation von TV-, Video- und Hifi-Geräten
- Verleihservice (HD-Kamera, Beamer, Flachbildschirme, Beschallungsanlagen)
- Fernseh-Reparaturdienst
- **Kopierservice** - Ihre Videos auf DVD



BILD & TON  **Friedhelm Seidel**
Servicepartner
Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

* zusätzlich externe Kameras erforderlich

Mmmm ...
leckere
Adventszeit
mit  **den vielfach ausgezeichneten**
Christstollen
z.B. **Butterrosinenstollen**
und **Schokostollen**

Bäcker Leunert
Rathausstraße 20 - 01900 Großröhrsdorf
Tel. 03 59 52 - 4 61 09



KfZ-Service Michael Wagner
Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

Ab sofort nehmen wir gern
Ihre Winterreifenbestellung entgegen!

täglich TÜV + AU **Fahrzeuginspektion**
Reifenservice **Unfallinstandsetzung**

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63



Elefant wird Stammzellspender!
Und du?



In Deutschland erhält alle 16 Minuten ein Patient die Diagnose Leukämie. Oftmals ist es schwierig, einen passenden Spender zu finden. Umso wichtiger ist es, dass sich so viele Menschen wie möglich mittels eines Abstrichs der Wangenschleimhaut typisieren lassen.

Wir möchten helfen, Betroffenen wertvolle Lebenszeit zu schenken. Am **Donnerstag, den 12.12.2019** eröffnen wir einen öffentlichen Typisierungsstützpunkt des VKS - Vereins für Knochenmark und Stammzellspenden.

Sind Sie zwischen 17 und 55 Jahren alt? Dann setzen Sie ein Zeichen! Kommen Sie an diesem Tag von 13-17 Uhr zu uns in die Elefanten Apotheke Großröhrsdorf und geben Sie damit erkrankten Menschen die Chance auf ein zweites Leben.

 **n natürlich**
ELEFANTEN APOTHEKE
Großröhrsdorf 

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
 elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

15% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 30.11.2019

